

Arbeitskreis Flüchtlingsbegleitung „Ankommen in Thedinghausen“

Protokoll des 27. Treffens am 08.04.2019 im Haus auf der Wurth

Beginn: 19:30 Uhr; 10 TeilnehmerInnen

Petra Hille Dallmeyer eröffnet das Treffen und begrüßt die Erschienenen. Wahrscheinlich wegen der Osterferien sind wir diesmal nur ein kleiner Kreis.

Vorab wird von der **Tagung „Niedersachsen packt an“** in Hannover berichtet, an der Anne Künnemeyer teilgenommen hat. Neben einem Film über das Engagement mit Geflüchteten, gab es viele Schilderungen aus dem Publikum, in denen Aktivitäten genannt wurden, die wir hier auch bereits praktizieren. Fazit der Veranstaltung war die Aussage **„Ehrenamt geht nicht ohne Hauptamt“** – was unseren Anspruch auf eine Fortführung der Stelle von Judith Lübke nur untermauert. Die Gelder für Teilhabeprojekte sollen verlängert werden; es soll mehr Sprachkurse für Frauen geben, bei denen auch Kinderbetreuung angeboten wird. Verwiesen wurde noch einmal auf die Ehrenamtskarte Niedersachsen (siehe unten).

Es folgt eine Rückschau auf den Bericht über unsere Initiative im NDR-Vorabendmagazin **„Hallo Niedersachsen“**. Abgesehen von der Falschinformation zu Beginn des Beitrags (das Haus in der Braunschweiger Straße wurde als „leerstehend“ bezeichnet) fanden alle den Gesamteindruck der Reportage ausgesprochen positiv. Es soll versucht werden, eine autorisierte Videofassung des Berichts vom NDR zu bekommen und auf die Homepage zu stellen.

Werner „Oscar“ Hahn ist in seinem zeitlich befristeten **Vertretungsjob für Judith** gut angekommen. Es gibt reichlich zu tun; vor allem an den Montagen und den Donnerstagen. Er versucht, die Termine mit den Geflüchteten auf die Freitage zu legen, da an diesen Tagen nicht so viel los ist.

Das **Begegnungscafé** war das letzte Mal nicht so gut besucht. Es soll aber weitergeführt werden; ebenso wie das **Internationale Buffet**, das am kommenden Freitag, d. 12.04. wieder ansteht.

Petra berichtet vom **Nutzertreffen der verschiedenen Gruppen im Haus auf der Wurth**. Es deutet sich an, dass einmal monatlich die Rommegruppe gern am Freitagnachmittag den Saal nutzen möchte. Oscar und Petra haben dem – zunächst bis zum Sommer – zugestimmt, da bei den gegenwärtigen Besucherzahlen am Freitag auf den Gruppenraum ausgewichen werden kann.

Claudia Roßkothen berichtet, dass sie zusammen mit Anne Künnemeyer gern in den Sommerferien ein **Programm mit internationalen Liedern** anbieten möchte.

Zum Thema **Seebrücke / sicherer Hafen** teilt Petra mit, dass Samtgemeindebürgermeister Harald Hesse nach Abstimmung mit dem Landrat den Brief an den Innenminister mittlerweile abgeschickt hat.

Es wird damit gerechnet, dass der Landkreis demnächst **neue Flüchtlinge** in Unterkünfte in Thedinghausen (Braunschweiger Straße, Lehmstraße, Bürgerstraße) und in Wulmstorf einweist. Wenn es soweit ist, werden sich vor Ort die Ehrenamtlichen kümmern und die Neuankömmlinge begrüßen. Voraussetzung ist die rechtzeitige Information durch die Behörden des Landkreises und der Gemeinde.

Der **Themenabend Eritrea** ist weiter in der Vorbereitung und wird am 17. oder 24. Mai stattfinden. Es wird Informationen zu den Bereichen Geschichte – Kultur – Politik geben und Aron wird eine traditionelle Kaffeezeremonie durchführen.

Bezüglich der **Antragstellung für Judiths Nachfolgestelle** ergeben sich immer neue Schwierigkeiten, aber auch Möglichkeiten. Die ursprünglich angepeilte Finanzierung aus einem Programm des Sozialministeriums erwies sich als ungeeignet, da sie nur bis Ende 2019 laufen würde. Angelika Oelschläger hat recherchiert und festgestellt, dass eine ganz ähnlich gelagerte Initiative aus Süddeutschland mit Mitteln der Fernsehlotterie gefördert wird. Hier liegt der Schwerpunkt auf „Quartiersentwicklung“, was unserer Zielsetzung einer zunehmenden Einbeziehung der örtlichen Bevölkerung durchaus entspricht. Da Cathrin Schley heute verhindert ist, können keine abschließenden Informationen zum Stand der Antragsituation (Diakonie / Kirchenkreis / WABE) gegeben werden.

Anschließend wird noch einmal das Thema **Ehrenamtskarte Niedersachsen** diskutiert. Ohne Mitwirkung der Kommune ist es schwierig, die Verleihung dieser Karte, die Vergünstigungen für Museen, Schwimmbäder etc. in Bremen und Niedersachsen ermöglicht, hinzubekommen. Diesbezüglich soll noch einmal mit dem Rathaus gesprochen werden, zumal eine Veranstaltung zugunsten des Ehrenamtes auf Antrag der Grünen Liste für den September geplant ist.

Terminhinweis: Am Samstag, d. 13.04., wird im Jugendzentrum Verden (am Fußgängertunnel zwischen Bahnhof und Arbeitsamt) um 16:00 Uhr ein **Kurzfilm von Mohamed Camara** (selbst einer der Geflüchteten) gezeigt mit dem Titel „Der lange Weg der Integration“.

Verschiedenes: Annette Kammann schlägt vor, einen **Servierwagen** für das Haus auf der Wurth anzuschaffen, da dies das Eindecken und Abräumen bei größeren Veranstaltungen erleichtern würde. Dem wird entgegengehalten, dass hierfür keine Abstellmöglichkeit vorhanden ist. Das Thema soll beim nächsten Nutzertreffen eingebracht werden.

Nächstes Gesamttreffen: Montag, 17.06.2019, 19:30 Uhr

Ende des offiziellen Teils: ca. 20:50 Uhr; anschließend Klönschnack

Protokoll: Dieter Mensen